

Sehr geehrte Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Sorgeberechtigte,

ich hoffe, Sie sind gesund und haben die bisherige Zeit der Schulschließung mit allen ihren belastenden Herausforderungen gut gemeistert.

Ich danke Ihnen in diesem Zusammenhang für Ihre Geduld, Ihr Durchhaltevermögen und Ihre Kreativität in der andersartigen Zusammenarbeit mit unserer Schule.

Sicher sind wir alle mit der Qualität der Ausbildung unter diesen Umständen unzufrieden, aber der Schutz der Gesundheit ist in diesem Zusammenhang ein übergeordnetes Gut. Der Verantwortung für die Wahrung der Gesundheit sind wir in der beruflichen Ausbildung im Bereich Therapie/ Pflege/ Soziales in besonderem Maße verpflichtet, entsprechend prägen diese Dinge unseren Alltag.

Infolge der Veröffentlichungen des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport <https://bildung.thueringen.de/ministerium/medienservice/detailseite/schrittweise-oeffnung-der-schulen-und-kindergaerten-in-thueringen/>

sowie der Mitteilungen des für die Bereiche Therapie und Pflege zuständigen Thüringer Landesverwaltungsamtes gestaltet sich die schrittweise Öffnung unserer Schule sowie die Durchführung des Prüfungsverfahrens in unseren Abschlussklassen.

Die nachfolgenden Aussagen gehen vom derzeit gültigen Szenario aus, Veränderungen sind leider wegen der bestehenden instabilen Lage jederzeit möglich.

Bitte haben Sie dafür Verständnis und besuchen deshalb unsere Schul-Homepage regelmäßig, um immer aktuell informiert zu sein. Stehen Sie in regelmäßigem Kontakt zu Ihren Klassenlehrern, die Sie über die neuesten Entwicklungen informieren.

Der Schulbetrieb zur Vorbereitung der Prüfungen für die Abschlussklassen ist gut angelaufen und wir haben das weitere Vorgehen zur schrittweisen Aufnahme aller Klassen festgelegt:

ab **11.05.2020** kommen die Klassen **Kipfl19** und **HEP18**,

ab **18.05.2020** kommen die **AP18**, die **ET19**, die **Phy18**, die **Phy19** und

ab **02.06.2020** die **E18**, die **E19**, die **SoAs19a**, die **SoAs19b** in den Unterricht zurück.

Für die Pflegeberufe gilt ab 02.06.2020 der reguläre Blockplan wieder. Das bedeutet:

Die **Kr19a** und **Kr19b** haben vom **01.06.-12.06.2020** und vom **06.07. bis 17.07.2020 Theorie** und die Klassen **Kr19a** und **Kr18a** sind vom **15.06. bis 03.07.2020** in der theoretischen Ausbildung.

Rückkehr an sie Schule bedeutet nicht automatisch Unterricht wie vor dem 16.03.2020. Wir werden für unsere Schüler nach einem Sonderplan die Beschulung vornehmen, die perspektivisch prüfungsrelevante Inhalte, Aufarbeitung von Lernaufgaben und Notengebung im veränderten Umfang möglich macht und dabei alle hygienischen Anforderungen sowie die Einsatzmöglichkeiten unserer Lehrkräfte berücksichtigt. Es werden weiterhin häusliche Arbeitsphasen nötig sein, denn die schriftlichen, praktischen und mündlichen Prüfungen sind parallel zum Unterrichtsgeschehen durch uns abzusichern.

Die Klassenlehrer werden unabhängig von diesen Informationen Kontakt zu Ihnen aufnehmen.

Bitte informieren Sie sich unbedingt und durchaus häufiger auf unserer Homepage: www.mefasallfeld.de/Vertretungsplan, um tagesaktuell Kenntnis über den Unterrichtsbetrieb zu erlangen und tauschen Sie sich innerhalb Ihrer Klassen gut aus.

Für das 3. Ausbildungsjahr Erzieher erarbeiten wir derzeit die Vorgehensweise zur Durchführung der praktischen Prüfungen. Nach dem 13.05.2020 werden wir Sie und Ihre Einsatzstellen des Betriebspraktikums mit allen Informationen diesbezüglich versorgen.

Die **Ergänzungsprüfung** im Fach **Deutsch** findet planmäßig am **08.06.2020** statt.

Ich versichere Ihnen, dass wir vonseiten der Schule auch weiterhin alle Anstrengungen unternehmen, um die Vorbereitung auf die Prüfungen, das Prüfungsverfahren selbst und den Präsenz- und Distanzunterricht so geordnet wie möglich durchzuführen.

Um den Infektionsschutz für Schüler und Lehrkräfte zu ermöglichen, sind die strengen hygienischen Vorschriften durchgängig und verantwortungsbewusst einzuhalten. Es gilt:

Kommen Sie nur zur Schule, wenn Sie frei von Erkältungszeichen sind und keine Infektion mit COVID19 haben oder Kontaktperson/Risikoperson sind. Sollte dies zutreffen, nehmen Sie bitte unbedingt vor Betreten des Schulhauses Kontakt mit Ihrem Klassenlehrer auf.

Für Schüler, die dem Kreis der Risikogruppe zuzurechnen sind, ist es zur Absprache des Vorgehens besonders wichtig, mit dem Klassenlehrer bereits im Vorfeld Kontakt auszunehmen.

Für den Schulweg im ÖPNV, innerhalb des Schulgebäudes, im Sekretariat und in den Pausen gilt eine Pflicht zur Bedeckung von Nase und Mund. Im Unterricht selbst muss bei Wahrung des Mindestabstandes keine Mund-Nase-Bedeckung getragen werden.

Hierzu genügt ein selbst hergestellter Schutz oder ein Schal/ Tuch, die hygienisch gewechselt und ausgetauscht werden müssen.

Halten Sie Abstand von 1,5 m.

Wegen der Gewährleistung dieses Abstands erfolgt der Unterricht in Gruppen, und die Pausenzeiten werden gestaffelt. Informieren Sie sich deshalb rechtzeitig und regelmäßig über den täglich neuen Stundenplan auf unserer Homepage (Vertretungsplan).

Waschen Sie sich regelmäßig die Hände und beachten Sie die Husten- und Nieshygiene.

Bei weiteren Informationen werden diese Hinweise aktualisiert und ergänzt. Haben Sie Fragen, wenden Sie sich an Ihre Klassenlehrer, die Fachlehrer oder die Mitglieder der Schulleitung. Gemeinsam können wir die Herausforderungen meistern.

Bleiben Sie gesund!

gez. S. Gottschall
stellv. Schulleiterin
Saalfeld, 08.05.2020